



Albert Langen

Verlag
für Literatur und Kunst
München



Inhalt unserer Lagerlöf-Ausgabe

1. Band: Gösta Berling, Roman
2. Band: Die Wunder des Antichrist, Roman; Eine Herrenhoffage
3. Band: Jerusalem I; Jerusalem II, Romane
4. Band: Liljecronas Heimat; Hans Heimweh, Romane
5. Band: Das heilige Leben, Roman; Der Fuhrmann des Todes, Erzählung
6. Band: Märbada, Jugend-Erinnerungen; Ein Stück Lebensgeschichte, Erzählung
7. Band: Herrn Arnes Schatz; Die Königinnen von Kungahälla; Unsichtbare Bande, Erzählungen
8. Band: Christuslegenden; Zacharias Topelius, Eine Biographie
9. Band: Legenden und Erzählungen; Trolle und Menschen; Die Prinzessin von Babylonien, Erzählungen
10. Band: Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson, Ein Kinderbuch

Selma Lagerlöfs Ruhm ist seit Jahrzehnten fest begründet. Sie ist heute wohl allgemein als die größte, stärkste und echteste unter den lebenden Dichterinnen aller Völker anerkannt. Ihre Eigenart in Denken, Fühlen, Gestalten und dichterischem Ausdruck hat, wie bei allen Schriften, die der ganzen Menschheit etwas zu sagen haben, die Grenze der Sprache überwunden. Vor allem uns Deutschen sind Selma Lagerlöfs Bücher ein so vertrauter Besitz geworden, daß man überhaupt nicht mehr das Gefühl hat, hier Werken gegenüberzustehen, die aus zwar verwandtem, doch anderssprachigem Lande zu uns gekommen sind. Wie sonst nur die vollstümlichsten deutschen Klassiker wird Selma Lagerlöf bei uns verehrt und immer wieder gelesen. Darum wird die neue, gegen die frühere gut auf das Doppelte erweiterte Gesamtausgabe ihrer Werke, die der Verlag Albert Langen jetzt herausgibt, mit der größten Freude begrüßt werden. Sie enthält alles, was die Dichterin bis heute veröffentlicht hat, also die berühmten Romane „Gösta Berling“, „Die Wunder des Antichrist“, „Jerusalem I und II“, „Liljecronas Heimat“, „Hans Heimweh“, „Das heilige Leben“; die größeren Erzählungen „Eine Herrenhoffage“, „Der Fuhrmann des Todes“, „Herrn Arnes Schatz“; über achtzig kleinere Erzählungen und Legenden aus den acht Einzelbänden „Die Königinnen von Kungahälla“, „Unsichtbare Bande“, „Christuslegenden“, „Legenden und Erzählungen“, „Ein Stück Lebensgeschichte“, „Trolle und Menschen“, „Die Prinzessin von Babylonien“, „Schwester Olives Geschichte“; ferner die Dichterbiographie „Zacharias Topelius“, das berühmte Kinderbuch „Wunderbare Reise des kleinen Nils Holgersson mit den Wildgänsen“ und schließlich Selma Lagerlöfs jüngstes Werk „Märbada“, in dem sie von ihrer eigenen Jugend ihren Eltern und Voreltern berichtet. Fürwahr ein selten reiches und schönes Lebenswerk, ein kostbarer, nie veraltender Schatz für Geist und Gemüt und dazu in der äußeren Gestaltung, die der Verlag den zehn stattlichen Bänden hat zuteil werden lassen, ein rechtes Schmuckstück für jede Hausbücherei. Großer, angenehm lesbarer Druck auf feinem, schneeweißem holzfreiem Papier, solide Ganzleinenbände von schlichter Bornehmheit — diese im besten Sinne vorkriegsmäßige Ausstattung gibt dem edeln Inhalt das so recht dazu passende Gewand. Ein schöneres Geschenk für die deutsche Familie läßt sich kaum denken.